

# Berufsorientierung an der LVR-Schule am Königsforst

<b>Unterricht/Schule:</b> - lebenspraktischer Unterricht  - <b>Arbeitslehre</b> Hauswirtschaft, Werken  - <b>Selbstständigkeit</b> Einkauf, Nutzung des ÖPNV  - <b>Teilnahme am Praktikumsfest der Mittelstufe</b> Besuch der Praktikumsausstellung der Klasse 8	<b>Unterricht/Schule:</b> - lebenspraktischer Unterricht  - <b>Arbeitslehre</b> Hauswirtschaft, Werken  - <b>Selbstständigkeit</b> Einkauf, ÖPNV  - <b>Deutsch</b> Lebenslauf, Bewerbung, Praktikumsvor- u. -nachbereitung)  - <b>Berufswahlpass</b> (Einführung)	<b>Unterricht/Schule:</b> - lebenspraktischer Unterricht Mitarbeit in den Schülerfirmen (Café, Hausmeisterdienst, Fotofirma ...)  - <b>Arbeitslehre</b> Hauswirtschaft, Werken, Wirtschaft, Schülerfirma  - <b>Selbstständigkeit</b> Einkauf, ÖPNV  - <b>Deutsch</b> Lebenslauf, Bewerbung, Praktikumsvor- u. -nachbereitung  - <b>Berufswahlpass/Portfolio</b>			
Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	(Klasse 11 ) (Schulzeitverlängerung)

**Informationsstände des IFD und der KoKoBe** im Foyer der Schule  
 an den Elternsprechtagen/ Berufswegekonferenzen mit Infos zum Übergang Schule –Beruf, zum Wohnen, zum SMB-Ausweis, zur gesetzlichen Betreuung ..., Angebot individueller Beratung)

Informationsabend zur Berufsorientierung mit Teilnehmern der AfA, des IFD, von WfbM und BBW, Bildungsträgern				
<b>Erstes Kennenlernen von Berufsbildern/ Tagespraktikum</b> (Eltern und Fachleute stellen ihre Berufe vor)	<b>Praktikum (3 Wochen)</b> freies Praktikum auf dem ersten Arbeitsmarkt	<b>Praktikum (2 Wochen)</b> in einer WfbM	<b>Praktikum (3 Wochen)</b> freies Praktikum oder Praktikum in einer WfbM	<b>Praktikum (3 Wochen)</b> freies Praktikum oder Praktikum in einer WfbM
	(Möglichkeit weiterer individueller Praktika oder Langzeitpraktika in Kl. 9 und 10)			
<b>IFD</b> <b>Potentialanalyse</b> (1. Berufswegekonferenz)		<b>Berufsfelderkundung</b> (2. Berufswegekonferenz)		<b>Berufsorientierungseminar (optional)</b> <b>TASK-Seminar (optional)</b> (3. Berufswegekonferenz)

<b>Legende:</b>  BO – Berufsorientierung  AfA - Agentur für Arbeit  IFD – Integrationsfachdienst  TASK – Training arbeitsrelevanter soz. Kompetenzen  KoKoBe – Kontakt-, Koordinations- u. Beratungsstelle  WfbM – Werkstatt für behinderte Menschen  BBW – Berufsbildungswerk  ÖPNV – öffentlicher Personennahverkehr
--

(Hygienebelehrung (§47))		
Berufspraxis im Rahmen der Mitarbeit in den Schülerfirmen		
<b>AfA</b> Erstgespräche mit dem Rehaberater in der Schule	<b>AfA</b> Überprüfung durch den medizinischen und ggf. psychologischen Dienst	<b>AfA</b> indiv. Beratung durch die für den Wohnort zuständigen Rehaberater,
<b>Betriebsbesichtigungen</b>  <b>Besuch nachschulischer Einrichtungen</b> (BBW, WfbM, Bildungsträger)		

**Optional:** Besuch der **Schülerfirmenmesse** im Kölner Rathaus (als Aussteller, Caterer, Gäste..), Nutzung externer Fortbildungen über das Netzwerk Kölner Schülerfirmen (Wochenend-Workshops, „Check Praxis“- Seminare, ...)  
  
**Praxis-Parcours** des Netzwerks Kölner Schülerfirmen zur Ergänzung der Potentialanalyse